



Die globalen Menschenrechtsprinzipien von Amazon

Amazon setzt sich dafür ein, die grundlegende Würde des Menschen in seiner gesamten Wertschöpfungskette zu achten.

Unser Engagement

Amazon verpflichtet sich zur Achtung der international anerkannten Menschenrechte, wie sie in den von den Vereinten Nationen (UN) und der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) entwickelten internationalen Standards und Rahmenwerken definiert sind, einschließlich der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen, der Kernkonventionen der ILO und der ILO-Erklärung über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit.

Wir verpflichten uns, unseren Ansatz an den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGPs) auszurichten und die Achtung der Menschenrechte in allen unseren Geschäftsaktivitäten zu verankern: von der Entwicklung, Beschaffung und dem Verkauf von Produkten und Dienstleistungen - einschließlich Kleidung, Haushaltswaren, digitale Technologien, Unterhaltung und Gesundheit - bis hin zur Vorbereitung und Lieferung von Paketen an unsere Kunden.

Wir evaluieren kontinuierlich unsere Geschäftstätigkeit und unsere Wertschöpfungskette und binden Stakeholder ein, um wichtige Menschenrechtsrisiken zu identifizieren, zu bewerten, zu priorisieren und anzugehen. Dazu zählen insbesondere solche, die sich auf Arbeitnehmer, Kunden und Menschen beziehen, die in mit unserem Unternehmen in Verbindung stehenden Gemeinden leben. Wenn geltendes Recht diesen Prinzipien widerspricht, halten wir uns an die Gesetze und suchen nach Möglichkeiten, die international anerkannten Menschenrechte zu achten.

Unser Arbeitsplatz

Wir setzen uns dafür ein, die Menschenrechte aller Arbeitnehmer zu achten und einen sicheren, inklusiven und respektvollen Arbeitsplatz zu bieten.

Sichere und gesunde Arbeitsplätze: Wir streben danach, der globale Maßstab für herausragende Sicherheitsleistungen in allen vergleichbaren Branchen zu sein. Wir sorgen für ein sauberes, sicheres und gesundes Arbeitsumfeld. Die Gesundheit, das Wohlbefinden und die Sicherheit unserer Teams haben für uns oberste Priorität. Jeder hat das Recht auf einen sicheren und gesunden Arbeitsplatz mit angemessenen Regeln und Praktiken zur Meldung und Vorbeugung von Unfällen, Verletzungen und unsicheren Bedingungen, Verfahren oder Verhaltensweisen. Wir entwickeln Initiativen zur Unterstützung des Wohlbefindens unserer Belegschaft, bieten auf Lernende ausgerichtete Sicherheitsschulungen an und investieren in Technologien, Kontrollen und Lösungen, um Sicherheitsrisiken für unsere Teams zu reduzieren und zu eliminieren.

Vielfalt und Inklusion: Wir setzen uns in unserem gesamten Unternehmen für Vielfalt und Inklusion ein. Wir suchen Mitarbeiter mit unterschiedlichem Hintergrund für unsere Teams und ermutigen Menschen, ihr authentisches, einzigartiges und bestes Wesen in die Arbeit einzubringen.

Anti-Diskriminierung: Wir tolerieren bei Einstellungs- und Beschäftigungspraktiken wie Personalbeschaffung, Stellenbewerbung, Beförderung, Stellenbesetzung, Schulung, Lohn, Sozialleistungen und Kündigung keine Diskriminierung aufgrund von ethnischer Zugehörigkeit, Hautfarbe, nationaler Herkunft, Geschlecht, Geschlechtsidentität, sexueller Orientierung, Religion, Glaube, körperlicher, sensorischer oder geistiger Behinderungen, Alter, politischer Meinung, Schwangerschaft, Migrantenstatus, Veteranenstatus, Volkszugehörigkeit, Abstammung, Kaste, Ehe- oder Familienstand oder ähnlichen gesetzlich geschützten Status. Unser Ziel ist es, sicherzustellen, dass Einstellungsentscheidungen und -maßnahmen ausschließlich auf betrieblichen Erwägungen beruhen und sich ausschließlich auf die Fähigkeit einer Person konzentrieren, die Arbeit auszuführen, und nicht auf ihre persönlichen Charakterzüge. Wir tolerieren kein gewalttätiges oder bedrohliches Verhalten oder Belästigung.

Frei gewählte Beschäftigung: In unseren Betrieben oder in unserer Wertschöpfungskette tolerieren wir keine Kinderarbeit, unfreiwillige Arbeit oder Zwangsarbeit, Menschenhandel oder moderne Sklaverei in irgendeiner Form - einschließlich Sklavenarbeit, unfreiwillige oder ausbeuterische Gefängnisarbeit, Vertrags- oder Schuldknechtschaft.

Engagement der Arbeitnehmer: Wir schätzen das Feedback unserer Mitarbeiter und verlassen uns darauf, um



unsere Menschenrechtsrisiken zu verstehen und anzugehen. Wir respektieren das Recht auf Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen sowie das Recht der Arbeitnehmer, einer Gewerkschaft oder einer anderen rechtmäßigen Organisation ihrer Wahl beizutreten, sie zu gründen oder nicht beizutreten, ohne Angst vor Repressalien, Einschüchterung oder Belästigung haben zu müssen. Wir bieten Arbeitnehmern Zugang zu wirksamen Beschwerdemechanismen und Abhilfemaßnahmen bei Menschenrechtsproblemen, unter anderem über das Amazon-Webformular für Beschwerden über Menschenrechte und Umwelt, das Sie [hier](#) finden. Wir bieten Amazon-Mitarbeitern Schulungen zu Themen an, die im Verhaltens- und Ethikkodex behandelt werden, einschließlich der Einreichung anonymer Beschwerden bei der externen Ethik-Hotline von Amazon. Wir glauben auch, dass es im besten Interesse der Mitarbeiter und des Unternehmens liegt, eine direkte Kommunikation zu pflegen.

Unsere Lieferanten

Bei Amazon verpflichten wir uns, unsere Produkte und Dienstleistungen im Einklang mit den Menschenrechten, umweltverträglich sowie mit der grundlegenden Würde der Mitarbeiter vereinbar herzustellen bzw. zu erbringen. Wir verlangen von allen Lieferanten von Waren und Dienstleistungen für Amazon, dass sie die Menschenrechte achten. Dazu zählen Dienstleister, Anbieter, Vertriebspartner, Auftragnehmer und Subunternehmer. Wir wählen Lieferanten, die sich denselben Grundsätzen verpflichtet haben. Die Lieferkettenstandards von Amazon legen Anforderungen an Arbeitsstandards und Arbeitsbedingungen fest. Wir setzen diese Verpflichtung durch spezifische Programme um. Diese kommunizieren unsere Erwartungen an Dritte, mit denen wir zusammenarbeiten. Zudem überwachen sie die Arbeitsbedingungen, unter denen Produkte hergestellt oder Dienstleistungen erbracht werden, setzen Pläne zur Lösung von Problemen und gegebenenfalls zur Verbesserung um und kooperieren mit Stakeholdern zur Lösung spezifischer und systemischer Probleme.

[Lesen Sie den Supply-Chain-Standard von Amazon](#)

Unsere Kunden

Amazon verpflichtet sich, die Menschenrechte seiner Kunden zu respektieren. Wir stellen unsere Kunden in den Mittelpunkt unseres Handelns und entwickeln unermüdlich Innovationen, um ihren Bedürfnissen gerecht zu werden, ihr Leben zu bereichern und jeden Tag besser zu machen. Bei der Gestaltung unserer Technologie legen wir den Schwerpunkt auf Datenschutz, Sicherheit, Zugang zu Informationen und freie Meinungsäußerung.

Gemeinden, in denen wir tätig sind

Wir sind uns bewusst, dass sich unsere Geschäftstätigkeit auf die Gemeinden auswirken kann, in denen wir tätig sind. Wir arbeiten kontinuierlich daran, unseren Ansatz zum Verständnis und zur Bewältigung menschenrechtsbedingter Risiken in unseren Geschäftsbereichen zu verbessern. Wir respektieren das Recht auf eine saubere, sichere und nachhaltige Umwelt und achten das Recht der Menschen und ihrer Gemeinden, sich vor den Auswirkungen des Klimawandels zu schützen oder sich diesem anzupassen.

Unser Ansatz

Wir verankern die Achtung der Menschenrechte in all unseren Geschäftsaktivitäten und arbeiten mit Partnern und Lieferanten zusammen, die sich ebenfalls für die Einhaltung der Menschenrechte einsetzen. Unser Ansatz zur Erfüllung dieser Verpflichtungen orientiert sich an den UNGPs und umfasst fünf Säulen:

- **Entwicklung und Aufrechterhaltung strenger Richtlinien und Standards** Unsere Bemühungen sind in Richtlinien verankert, die grundlegende Menschenrechtsverpflichtungen festlegen und für unsere gesamte Geschäftstätigkeit und Wertschöpfungskette gelten. Wir entwickeln Richtlinien im Rahmen eines etablierten Prozesses, der die Zusammenarbeit mit internen und externen Stakeholdern, die Bewertung von Menschenrechtsrisiken und die Überwachung der sich entwickelnden internationalen und menschenrechtlichen Standards, Vorschriften und bewährten Verfahren der Branche beinhaltet.
- **Einbettung der Menschenrechte in unsere Geschäftstätigkeit und Entscheidungsfindung** Als globales Unternehmen sind wir uns der Verantwortung und unserer Chance bewusst, Führungsmechanismen einzurichten und unsere Mitarbeiter für Menschenrechtsfragen zu sensibilisieren. Unser Menschenrechtsbeauftragter leitet ein zentrales Team, das unternehmensweit daran arbeitet, die menschenrechtliche Sorgfaltspflicht einzuhalten und die Achtung der Menschenrechte in Geschäftsentscheidungen einzubinden. Dazu bieten wir unseren Mitarbeitern Bildungsinhalte an. Amazon-Teams informieren einen Ausschuss des Amazon-Vorstands, der für die Überwachung der Menschenrechtspolitik und -initiativen zuständig ist, über den aktuellen Stand der Dinge.



[Lesen Sie mehr über unser Geschäft in unseren 10K](#)

- **Identifizierung, Bewertung, Priorisierung und Bewältigung von Risiken** Wir verpflichten uns, negative Auswirkungen auf die Menschenrechte im Zusammenhang mit unserem Geschäft zu identifizieren, zu bewerten, zu priorisieren und zu bekämpfen, und wir arbeiten kontinuierlich daran, unseren Ansatz zu verbessern

Innerhalb der eigenen Geschäftstätigkeit von Amazon setzen wir eine Vielzahl von Mechanismen ein, um die Sorgfaltspflicht zu erfüllen, Risiken im gesamten Unternehmen zu bewerten und darauf zu reagieren. Für die unternehmensweite Risikobewertung nutzen wir besonders wichtige Menschenrechtsprüfungen und menschenrechtliche Folgenabschätzungen, um die spezifischen Risiken der Amazon Businesses, einschließlich der Branchen und Länder, in denen wir tätig sind, zu bewerten. Amazon Businesses arbeiten daran, diese Prinzipien in ihre Geschäftstätigkeit und Geschäftsbeziehungen zu integrieren, indem sie menschenrechtliche Risikobewertungen durchführen, festgestellte Probleme beheben und Risikomanagementsysteme für Menschenrechte einrichten.

In unserer Lieferkette bewerten wir Risiken und reagieren darauf, indem wir uns interne und externe Daten und Leitlinien von Stakeholdern zu Nutze machen, darunter Branchenexperten, zivilgesellschaftliche Gruppen und Nichtregierungsorganisationen. Wir arbeiten direkt mit Lieferanten und ihren Mitarbeitern zusammen und führen unabhängige Audits durch, um die Einhaltung unserer Lieferkettenstandards zu überprüfen. Wir arbeiten mit Lieferanten an geeigneten Abhilfemaßnahmen und bieten Partnerschaften und Programme an, um ihnen zu helfen, Risiken zu bewältigen und in das Wohlbefinden der Mitarbeiter zu investieren.

Wir setzen uns dafür ein, unsere Arbeit zu erweitern und an die sich ändernden Herausforderungen anzupassen - und auch anderen dabei zu helfen.

- **Zusammenarbeit mit Stakeholdern** Menschenrechtsrisiken sind systembedingt und komplex. Um ihnen zu begegnen, müssen wir auch außerhalb unserer eigenen Geschäftstätigkeit handeln. Die Zusammenarbeit mit einer Reihe externer Stakeholder (z. B. aus dem öffentlichen, privaten und zivilgesellschaftlichen Bereich) ist wichtig, um positive Ergebnisse für die Menschen in unserem gesamten Unternehmen zu erzielen. Zudem ist sie der Schlüssel zu unserem Ansatz der menschenrechtlichen Sorgfaltspflicht.
- **Verbesserung des Zugangs zu wirksamen Beschwerdemechanismen und Abhilfemaßnahmen** Indem wir den Menschen zuhören, die mit unserem Unternehmen zu tun haben, können wir ihre Erfahrungen und Bedenken besser verstehen, Risiken angehen, Probleme lösen und letztendlich unser Erlebnis am Arbeitsplatz verbessern. Wir setzen uns für die Einrichtung wirksamer Beschwerdemechanismen und Abhilfemaßnahmen ein, um die Achtung der Menschenrechte zu fördern. Deshalb erwarten wir von jedem Lieferanten in unserer Lieferkette, dass er seinen Mitarbeitern Zugang zu wirksamen Beschwerdemechanismen gewährt.

Jeder, der Bedenken zu einem Menschenrechts- oder Umweltproblem im Zusammenhang mit dem Geschäft oder den Lieferketten von Amazon äußern möchte, kann das Amazon-Webformular für Beschwerden über Menschenrechte und Umwelt [hier](#) verwenden, um sich direkt bei Amazon zu melden.